

Information BYOD

Liebe Lernende der Beruflichen Grundbildung und der BM
Liebe Schülerinnen und Schüler der Brückenangebote

Sie werden ab Sommer 2021 den Unterricht am Bildungszentrum für Technik Frauenfeld (BZT) besuchen - entweder in der Berufsfachschule, der Berufsmaturität oder im Brückenangebot. In Ihrer Klasse wird mit BYOD (Bring-Your-Own-Device) gearbeitet, das heisst für Sie, dass Sie zwingend ein persönliches Notebook im Schulunterricht dabei haben müssen. Falls Sie noch kein eigenes Notebook besitzen, finden Sie nachfolgend Informationen zu den Auskunftspersonen und den Hard- und Software-Anforderungen an das Notebook.

BYOD Demo-Days: Edu.ch und BZT-Lehrpersonen beantworten unverbindlich Ihre Fragen und beraten Sie gerne.

- **Mittwoch, 12. Mai 2021: Durchführung als Webinar, 12.30 – ca. 13.15 Uhr / 16.30 – ca. 17.15 Uhr.** Der Link wird rechtzeitig auf der Website aufgeschaltet.
- **Dienstag, 29. Juni 2021: Durchführung als Webinar, 12.30 – ca. 13.15 Uhr / 17.30 – ca. 18.15 Uhr.** Der Link wird rechtzeitig auf der Website aufgeschaltet.

Bis zum ersten Schultag

Sie schaffen ein geeignetes Gerät selbständig an oder klären die Brauchbarkeit Ihres vorhandenen Gerätes ab. Es besteht die Möglichkeit, ein bereits vorhandenes Gerät mitzubringen oder allenfalls ein Gerät der Lehrfirma zu benutzen. Bei Neuanschaffungen bitte allfällige Lieferfristen beachten.

Erster Schultag

Sie nehmen Ihr persönliches BYOD-Gerät mit in den Unterricht. Für den Transport und Schutz des Gerätes empfehlen wir die Anschaffung einer Notebookhülle oder einer Mappe/Rucksack mit integrierter Notebookaufnahme.

Für die Aufbewahrung während dem Schultag sind Sie selbst verantwortlich (Absprachen mit Lehrpersonen betreffend Schulzimmer sind möglich; im Bau 2 sind Spind-Kästen vorhanden).

Gerne stehen Ihnen die folgenden Personen bei Fragen zur Verfügung:

Automation.....	Markus Zanetti.....	markus.zanetti@bztzf.ch
Anlagen- und Apparatebau.....	Martin Peter.....	martin.peter@bztzf.ch
Bau.....	Eduard Frei.....	eduard.frei@bztzf.ch
Elektro.....	Cvjetko Miljic.....	cvjetko.miljic@bztzf.ch
Elektronik.....	Roger Zuber.....	roger.zuber@bztzf.ch
Haustechnik.....	Stefan Amberg.....	stefan.amberg@bztzf.ch
Informatik.....	Marco Foletti.....	marco.foletti@bztzf.ch
Maschinenbau.....	Urs Anderwert.....	urs.anderwert@bztzf.ch
Metallbau.....	Michael Deutsche.....	michael.deutsche@bztzf.ch
Berufsmaturität.....	Sarah Spiess.....	sarah.spiess@bztzf.ch
Brückenangebot, Typ A.....	Markus Dreher.....	markus.dreher@bztzf.ch
Brückenangebot, Typ P.....	Franziska Linder.....	franziska.linder@bztzf.ch

Wir freuen uns, Sie mit zusätzlichen Kompetenzen im Bereich ICT weiter zu bringen.

Hardwareanforderungen

Die Anschaffung des Gerätes ist Sache der Lernenden/Schüler bzw. der Eltern oder Erziehungsberechtigten. Wenn Sie eine Lehre absolvieren empfehlen wir Ihnen abzuklären, ob Ihr Ausbildungsbetrieb oder auch der Berufsverband Sie bei der Anschaffung eines Gerätes unterstützt.

Wir möchten Sie frühzeitig über die Bedingungen informieren, welche das Gerät erfüllen muss:

- Grundsätzlich empfehlen wir leichte Geräte, welche eine lange Akkulaufzeit haben.
- Da Lehrmittel immer öfters ebenfalls digital beschafft und abgegeben werden, ist eine «2 in 1» Lösung, also ein **Notebook mit einem Touch-Display und Stifteingabe optimal**. Ein solches **Stift-Gerät** wird bei Neuanschaffungen vorausgesetzt. Die Erfahrung zeigt, dass das Arbeiten mit einem solchen Gerät einem Papierersatz sehr nahekommt.
- Ein reines Tablet (Bsp. iPad, Android-Pad) ist nicht geeignet!
- Apple-Geräte werden nicht empfohlen, da der Unterricht am BZT auf dem Betriebssystem Windows 10 sowie Programmen auf dieser Plattform basiert. Das BZT leistet keinen Support auf Produkte mit Apple-Plattform.
- Die Garantie sollte für die gesamte Ausbildungsdauer verlängert werden, so haben Sie während Ihrer Ausbildung ein Gerät mit gültiger Garantieleistung. Zusatzversicherungen auf Bruch etc. können Sie je nach Lieferanten zusätzlich abschliessen. Evtl. enthält auch Ihre Hausratversicherung eine entsprechende Versicherungsleistung.

Allgemein können folgende Anforderungen an ein Neugerät festgehalten werden:

Prozessor:	min. Intel Core i5, optimal Intel Core i7 *
Arbeitsspeicher:	min. 8 GB *
Harddisk:	min. 250 GB SSD Speicher *
Wireless:	802.11ac
Betriebssystem:	Microsoft Windows 10
Displaygrösse:	mindestens 13" Touch Display mit Eingabestift
Zubehör:	nach Bedarf (Funkmaus, Kopfhörer, ...)

*Informatikausbildung: Vorgabe Intel Core i7, min. 16 GB RAM, 500 GB SSD

Als Ausgangslage für eine Neuanschaffung schlagen wir auf unserer Website zwei Geräteklassen vor, die den Anforderungen für den Einsatz im Unterricht am BZT entsprechen. Sie sind in der Auswahl frei, grundsätzlich sind alle Geräte einsetzbar. Bitte nutzen Sie unbedingt die Demo-Days am BZT, um detaillierte Informationen zu diesen Angeboten zu erhalten.

Software

Das MS OFFICE 365 ProPlus (Word, Excel, PowerPoint, OneNote, Access, Outlook mit Installation auf bis zu fünf Geräten: Gegenwert rund CHF 400.-) erhalten Sie bei Ausbildungsbeginn mit dem Schulaccount des BZT gratis (für die Dauer Ihrer Ausbildung).

Das MS OFFICE 365 muss deshalb nicht vorgängig gekauft werden. Spätestens am ersten Schultag wird die entsprechende Software zusammen installiert.

Windows 10 bietet mit dem vorinstallierten Antivirenprogramm «Windows Defender» einen sehr guten Schutz vor Computerschädlingen. Es ist nicht notwendig, eine kostenpflichtige Software anzuschaffen. Sie sind selbst verantwortlich, den Gerätschutz immer aktuell zu halten (automatische Updates aktivieren, lokale Firewall aktivieren, regelmässige Virenskans durchführen).

Im Unterricht werden soweit möglich kostenlose Programme oder webbasierte Software verwendet. Zusätzlich profitieren verschiedene Berufsgruppen von Softwarepaketen, welche im Rahmen von Pauschalverträgen mit den entsprechenden Fachschaften zur Verfügung stehen. Informationen dazu werden von den Lehrpersonen zum entsprechenden Zeitpunkt bekannt gegeben.

Netzwerk

In allen Schulzimmern des BZT sind Wireless-Accesspoints (WLAN) installiert. Mit den persönlichen Zugangsdaten können Sie auf das Netzwerk und somit auf das Internet zugreifen.

Support

Das BZT bietet im Rahmen der Möglichkeiten Support für BYOD Geräte. Im Bereich Software und Netzwerkzugriff werden Sie aktiv unterstützt, bei der persönlichen Hardware sind Sie grundsätzlich selbst verantwortlich (Garantieleistungen und evtl. Serviceverträge).

Aktuelle Informationen zu BYOD finden Sie auch auf unserer Website.